

LEHRGANG: RADVERKEHR

Einladende Radverkehrsnetze planen und umsetzen

Radwege müssen gebaute Einladungen sein. Es braucht Radverkehrsanlagen, die Lust auf das Fahrrad wecken und allein durch ihre Gestaltung klarmachen: Hier kann schnell, sicher und bequem Fahrrad gefahren werden. Kommunen haben es in der Hand, das Mobilitätsverhalten ihrer Bürger*innen zu lenken. Der berufsbegleitende Lehrgang vermittelt alle wichtigen Grundlagen, um die mit dem Ausbau solcher Radverkehrsnetze verbundenen Herausforderungen und Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten zu können.



Quelle: Bundesregierung/esco Denzel

„Wir unterstützen die Kommunen dabei, gute, komfortable und sichere Radverkehrsangebote zu planen und zu bauen.“

Dr. Volker Wissing, MdB
Bundesminister für
Digitales und Verkehr



Lehrgang

Das erwartet Sie

Immer mehr Landkreise, Städte und Gemeinden entscheiden sich für eine aktive Radverkehrsförderung, um mehr Menschen zum Radfahren zu motivieren. Hieraus ergeben sich neue Aufgabenbereiche für die Mitarbeitenden in Verwaltungen und Behörden.

Der berufsbegleitende Lehrgang vermittelt auf Basis der Begleitbroschüre „Einladende Radverkehrsnetze“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) alle wichtigen Grundlagen, um die mit dem Ausbau sicherer, einladender und bequemer Radverkehrsnetze verbundenen Herausforderungen und Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten zu können.

Die Teilnehmenden befassen sich mit den zentralen kommunalen Handlungsmöglichkeiten, um Projekte im Bereich der Radverkehrsförderung bzw. -planung selbst durchführen oder andere Fachstellen und externe Dienstleister zielgerichtet koordinieren zu können.

Informieren



Zielgruppen

Der Lehrgang richtet sich insbesondere an Mitarbeitende aus der öffentlichen Verwaltung (Fach- und Führungsebene, Stabsstellen), die für ihren Arbeitgeber Verantwortung in der Radverkehrsförderung bzw. -planung übernehmen oder auf dieses Tätigkeitsfeld vorbereitet werden sollen. Die Teilnehmenden sind u.a. in folgenden Fachbereichen tätig: Verkehrs- bzw. Mobilitätsplanung, Stadtplanung, Tiefbau, Ordnungsamt, Straßenverkehrswesen oder Büro der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters bzw. der Landrätin / des Landrats.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 2.380 Euro (inkl. 19 % MwSt.) für den gesamten Lehrgang, inkl. eine Übernachtung und Verpflegung bei den Präsenzseminaren. Die Reisekosten sind selbst zu begleichen.

Anmeldeschluss

Die Teilnahmeplätze sind begrenzt. Sichern Sie sich Ihre Teilnahme und melden Sie sich an unter www.mobilitaetsforum.bund.de/radverkehrsplanung



Veranstaltungsformate

Die Teilnehmenden erwartet eine auf die Inhalte abgestimmte Mischung aus zweitägigen Präsenzmodulen, Webinaren und Selbstlernmodulen.

Weitere Informationen sowie ein ausführliches FAQ finden Sie unter www.mobilitaetsforum.bund.de/radverkehrsplanung. Informationen zu Ihrer Teilnahme sowie Details zur ersten Präsenzveranstaltung erhalten Sie im Juni.

Programm

Modul 1: Radverkehr fördern

Was macht eine einladende Radverkehrsinfrastruktur aus und welche Stellschrauben können Planende nutzen? Wie ist der aktuelle Stand der Technik und der Regelwerke?

- 13.-14.07.2023 in Münster
Potenziale des Radverkehrs und kommunale Handlungsmöglichkeiten
- 19.07.2023 Webinar
Einführung in die Verkehrsplanung

Modul 2: Radverkehrsnetze in Stadt und Land

Die Einrichtung einladender Radverkehrsnetze birgt zwei Herausforderungen: Netzlücken schließen und Radverkehrsanlagen dem Stand der Technik anpassen.

- 19.07.-19.09.2023 Selbstlernmodul
Grundlagen der Netzplanung und des Betriebs
- 20.09.2023 Webinar
Verkehrsflächen und Verkehrsmodellierung
- 05.-06.10.2023 Präsenzmodul in Köln
Planung und Realisierung einladender Radverkehrsnetze

Modul 3: Radverkehrsanlagen und Knotenpunkte

Fahrradstraßen und Fahrradzonen sind ein zentrales Element für sichere und durchgehende Radverkehrsnetze, ebenso wie die fahrradfreundliche Gestaltung von Knotenpunkten und Straßenräumen.

- 07.10.-01.11.2023 Selbstlernmodul
Sichere Kreuzungen
- 02.-03.11.2023 in München
Fahrradstraßen, Fahrradzonen und Knotenpunktgestaltung
- 15.11.2023 Webinar
Planung und Entwurf von Straßenräumen

Modul 4: Fahrradparken

Die Bereitstellung sicherer und flächendeckender Radabstellanlagen ist ein erfolgskritischer Faktor in der Radverkehrsförderung. Welche Handlungsalternativen haben Kommunen in eigener und fremder Zuständigkeit?

- 16.-28.11.2023 Selbstlernmodul
Grundlagen des Fahrradparkens
- 29.11.2023 Webinar
Kommunale Handlungsmöglichkeiten zum Fahrradparken
- 06.12.2023 Webinar
Intermodale Wege: Verknüpfung von Fahrrad & ÖV

Modul 5: Umsetzung

Die frühzeitige Beteiligung von Bürger*innen, kommunalen Gremien, Verbänden und lokalen Initiativen ist elementar für den Erfolg von Radverkehrsförderung. Welche Förderprogramme und Dienstleister kann ich bei der Umsetzung hinzuziehen? Und nicht zuletzt: Wie können Veränderungsprozesse in der Verwaltung angestoßen werden?

- 17.01.2024 Webinar
*Kommunikation mit der Öffentlichkeit und Bürger*innen-Beteiligung*
- 24.01.2024 Webinar
Gremienarbeit sowie Beteiligung von Verbänden und Träger öffentlicher Belange
- 25.01.-07.02.2024 Selbstlernmodul
Ausschreibungsverfahren und Förderprogramme
- 08.-09.02.2024: Präsenzseminar in Köln
Mit agilem Projektmanagement und Change Management zum Schnellausbau einladender Radverkehrsnetze

Kontaktieren

Das Mobilitätsforum Bund im Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) unterstützt Akteur*innen u.a. aus Kommunen und Ländern bei der Förderung ihrer Radverkehrsprojekte sowie weiteren Themen der nachhaltigen, inter- und multimodalen Mobilität. Das BALM ist zentraler Projektträger für die Förderprogramme zum Radverkehr des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV).

Die Konzeption, Entwicklung und Umsetzung des Lehrgangs erfolgt durch das Fachbüro Innovative Städte aus Röthenbach an der Pegnitz und Stuttgart.

Herausgeber

Bundesamt für Logistik und Mobilität
Werderstraße 34, 50672 Köln
poststelle@balm.bund.de
0221 5776 0
www.balm.bund.de



Verantwortung

F5 – „Mobilitätsforum Bund“
im Bundesamt für Logistik und Mobilität
Werderstraße 34, 50672 Köln
veranstaltungen@mobilitaetsforum.bund.de
0221 5776 5699
www.mobilitaetsforum.bund.de

